

Gutachterliche Stellungnahme

**Einschätzung der potenziellen Blendwirkung einer PV-Anlage
in der Nähe von Borgstedt in Schleswig-Holstein**

SolPEG GmbH
Solar Power Expert Group
Normannenweg 17-21
D-20537 Hamburg

FON: +49 (0)40 79 69 59 36
FAX: +49 (0)40 79 69 59 38
info@solpeg.de
<http://www.solpeg.de>

Inhalt

1	Auftrag	3
2	Standort- und Systembeschreibung	3
3	Einschätzung der potenziellen Blendwirkung.....	6
4	Zusammenfassung der Ergebnisse.....	7

Potenzielle Blendwirkung der PV-Anlage Borgstedtfelde

1 Auftrag

Die SolPEG GmbH verfügt über umfangreiche Erfahrung im Bereich Photovoltaik (PV) und bietet eine breite Palette von Dienstleistungen an. Mit über 1000 erstellten Blendgutachten haben wir auch auf diesem Gebiet eine weitreichende Expertise. Vor diesem Hintergrund wurden wir beauftragt, im Rahmen einer Gutachterlichen Stellungnahme, die potenzielle Blendwirkung durch die PV-Anlage „Borgstedtfelde“ mit Hinblick auf das Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) bzw. auf die daraus resultierende Licht-Leitlinie¹ zu prüfen und zu dokumentieren.

2 Standort- und Systembeschreibung

Die Flächen der geplanten PV-Anlage befinden sich in der Gemeinde Borgstedt in Schleswig-Holstein. Die folgenden Informationen und Bilder geben einen Überblick über den Standort.

Tabelle 1: Informationen über den Standort

Allgemeine Beschreibung des Standortes	Landwirtschaftliche Flächen im südwestlichen Bereich der Gemeinde Borgstedt in Schleswig-Holstein. Die Flächen sind eben.
Koordinaten (Mitte)	54.340°N, 9.682°O, 9 m ü. NN
Systemeigenschaften	PV-Module mit Anti-Reflex-Schicht, Südausrichtung

Übersicht über den Standort und die PV-Anlage (schematisch)



Bild 2.1: Luftbild der PV-Anlage (Quelle: Google Earth / SolPEG)

¹ Die Licht-Leitlinie ist u.a. hier abrufbar: http://www.solpeg.de/LAI_Lichtleitlinie_2012.pdf

Luftbild der geplanten PV-Anlage und Umgebung.



Bild 2.2: Luftbild der PV-Anlage (Quelle: Google Earth / SolPEG)

Detailansicht der PV-Anlage.



Bild 2.3: Luftbild der PV-Anlage (Quelle: Google Earth / SolPEG)

Fotos von der PV-Fläche. Blick von Süden nach Norden auf die PV-Fläche (hinter Knick verborgen).



Bild 2.4: Foto in Richtung Norden (Quelle: Apple Maps, Ausschnitt)

Blick auf dem Borgstedter Weg von Südosten nach Nordwesten entlang des nicht öffentlichen Wirtschaftsweges Wiesenredder. Die PV-Fläche liegt nicht einsehbar in über 100 m Entfernung.



Bild 2.5: Foto in Richtung Norden (Quelle: Apple Maps, Ausschnitt)

3 Einschätzung der potenziellen Blendwirkung

Die Flächen der geplanten PV-Anlage befinden sich in einem landwirtschaftlichen Gebiet im südwestlichen Teil der Gemeinde Borgstedt in Schleswig-Holstein.

Im näheren und weiteren Umfeld der PV-Anlage sind keine Gebäude oder schutzwürdige Zonen im Sinne der LAI Lichtleitlinie vorhanden und dementsprechend ist eine Beeinträchtigung von Anwohnern durch die PV-Anlage bzw. eine „erhebliche Belästigung“ im Sinne der LAI Lichtleitlinie nicht gegeben.

Im Umfeld der PV-Anlage sind keine relevanten Straßen vorhanden. Der südlich verlaufende Borgstedter Weg kann aufgrund des Strahlenverlaufs gemäß Reflexionsgesetz nicht von Reflexionen durch die PV-Anlage erreicht werden. Östlich der PV-Flächen verläuft der nicht öffentliche Wirtschaftsweg Wiesenredder. Es gibt keine Vorgaben zur Bewertung von potenziellen Reflexionen im Bereich von Privat-, Forst- und Wirtschaftswegen, da keine relevante Verkehrsdichte vorhanden ist. Aufgrund der Nord-Süd Ausrichtung des Weges und aufgrund der ausgeprägten Vegetation im Randbereich (Knick/Bäume) kann eine Beeinträchtigung von Fahrzeugführern durch die PV-Anlage aber ohnehin ausgeschlossen werden.

Das folgende Foto zeigt die Situation auf den Wiesenredder.



Bild 3.1: Foto in Richtung Norden (Quelle: Apple Maps, Ausschnitt)

Selbst wenn der Bereich komplett gerodet werden sollte, liegen die Einfallswinkel von potenziellen Reflexionen deutlich außerhalb des für Fahrzeugführer relevanten Sichtwinkels.

4 Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Flächen der geplanten PV-Anlage befinden sich in einem landwirtschaftlichen Gebiet im südwestlichen Bereich der Gemeinde Borgstedtfelde in Schleswig-Holstein.

Im näheren und weiteren Umfeld der PV-Anlage sind keine Gebäude oder schutzwürdige Zonen im Sinne der LAI Lichtleitlinie vorhanden und dementsprechend ist eine Beeinträchtigung von Anwohnern durch die PV-Anlage bzw. eine „erhebliche Belästigung“ im Sinne der LAI Lichtleitlinie nicht gegeben.

Im Umfeld der PV-Anlage sind auch keine relevanten Straßen vorhanden. Der südlich verlaufende Borgstedter Weg kann aufgrund des Strahlenverlaufs gemäß Reflexionsgesetz nicht von Reflexionen erreicht werden. Östlich der PV-Flächen verläuft der nicht öffentliche Wirtschaftsweg Wiesenredder. Eine Beeinträchtigung von Fahrzeugführern durch die PV-Anlage kann ausgeschlossen werden.

Aus Immissionsschutzrechtlicher Sicht bestehen keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

Die hier dargestellten Untersuchungen, Sachverhalte und Einschätzungen wurden nach bestem Wissen und Gewissen und anhand von vorgelegten Informationen, eigenen Untersuchungen und weiterführenden Recherchen angefertigt. Eine Haftung für etwaige Schäden, die aus diesen Ausführungen bzw. weiteren Maßnahmen erfolgen, kann nicht übernommen werden.

Hamburg, den 04.09.2025


Dieko Jacobi



Ausgleichsfläche außerhalb des Gemeindegebiets